

Die Samtgemeinde Nenndorf sagt JA!

Flüchtlinge sind bei uns herzlich willkommen – Refugees welcome

Zurzeit kommen fast wöchentlich neue Flüchtlinge aus dem Irak und aus Syrien zu uns nach Schaumburg und in die Samtgemeinde Nenndorf. Wenn die Menschen ihre Heimat verlassen müssen, um in einem fremden Land Schutz zu suchen, sind die meisten von ihnen hilflos. Anträge ausfüllen, Lebensmittel einkaufen, Bus fahren – ohne das Erlernen der Landessprache fast unmöglich. Doch das Asylrecht in Deutschland legt fest, dass Flüchtlinge erst dann einen Deutschkurs besuchen dürfen, wenn das Asyl auch genehmigt wurde.

Seit nun mehr fast einem Jahr gibt es u.a. das Projekt „Sprachkurs für Willkommene“ hier in Bad Nenndorf. Initiatorin des Projektes ist Vera Winkler. Unterstützung erhält die Initiative von der Stiftung HELP aus Hannover. Zusammen mit sechs ehrenamtlichen Helfern, darunter drei pensionierte Lehrer und drei weitere Helfer mit pädagogischer Fortbildung, bietet sie einen kostenfreien Sprachkurs für Flüchtlinge an. Derzeit unterrichten sie zusammen 20 Erwachsene in drei Gruppen. Die Kurse finden dienstags und donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstraße 65 in Bad Nenndorf, statt. Hier sind nicht nur Flüchtlinge sondern auch Zugewanderte, die schon länger in Deutschland leben herzlich willkommen. In den Ferien ist zusätzlich die Teilnahme von Kindern möglich.

Über den Sprachkurs hinaus wird auch bei Behörden- und Arztbesuchen, beim Einrichten von Konten bei Geldinstituten, bei Kindergarten- und Einschulungsfragen sowie der Vergabe von gebrauchten Fahrrädern und dem Besorgen von Kleidung, Bettwäsche, Handtüchern etc. Hilfestellung gegeben.

Neben dem essentiellen Bedürfnis nach Verständigung wird zunehmend auch das Problem nicht ausreichender Wohnräume größer. Potentielle Vermieter, die ihren Wohnraum den Neubürgern anbieten möchten, deren Asylantrag positiv beschieden wurde und die nun langfristig in der Samtgemeinde leben werden, können sich gerne bei der Initiative „Sprachkurs für Willkommene“, direkt bei Frau Winkler oder der Samtgemeinde Nenndorf melden. Wir werden gerne vermittelnd zur Seite stehen.

Aber nicht nur Wohnraum für Neubürger ist knapp, sondern auch der, für gerade in Deutschland angekommene Flüchtlinge. Sollten Sie freien Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung stellen wollen, dann setzen Sie sich gerne mit dem Landkreis Schaumburg unter Tel: 05721 703-0 oder gerne auch mit der Samtgemeindeverwaltung in Verbindung.

Ein weiteres Projekt an dem u.a. die Initiative um Frau Winkler beteiligt ist, nennt sich „Café International“. Hier wirken auch die Arbeiterwohlfahrt, das Backhaus Aktiv Rodenberg, der Präventionsrat Nenndorf-Rodenberg, der „Ümmesüss“ Umsonstladen Bad Nenndorf und weitere freiwillige Helfer mit. Immer am 3. Donnerstag eines Monats finden die Treffen abwechselnd im Mehrgenerationenhaus Bad Nenndorf oder im Backhaus Aktiv in Rodenberg statt. Hier haben Flüchtlinge, Asylbewerber sowie Einheimische der Samtgemeinden Nenndorf, Rodenberg und Umgebung u.a. neben Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Kennenlernen und zum Austausch. Frei nach dem Motto „Jeder kann kommen“ sind neue sowie alte Teilnehmer jederzeit gerne gesehen. Tatkräftige Unterstützung während des Auf- und Abbaus sowie das Beisteuern von Kaffee-, Kuchen- und Gebäckspenden ist immer herzlich willkommen.

Die Samtgemeinde Nenndorf freut sich über das herausragende ehrenamtliche Engagement und die positive Willkommenskultur für Flüchtlinge, die sich rund um die Samtgemeinde entwickelt hat. Wir finden das Engagement der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer großartig. Ein solches Einbringen um Menschen einander näher zu bringen und so Angst und Vorurteilen vorzubeugen ist toll. Wir

freuen uns sehr, dass unsere Samtgemeinde multikulturell ist und dem Fremdenhass entschlossen entgegensteht!

Als direkte Ansprechpartnerin können Sie Frau Vera Winkler unter der Telefonnummer 05723/2433 oder elektronisch per Mail über [lise4@t-online.de](mailto:lise4@t-online.de) erreichen.

Über Nachfragen, Anfragen, Anregungen sowie Angebote ehrenamtlicher Hilfe freuen sich sowohl Frau Winkler und die Stiftung HELP aus Hannover als auch die Samtgemeinde Nenndorf.

Auch finanzielle Hilfe durch Spenden ist jederzeit willkommen:

Empfänger:                   HELP Stiftung Hannover

Verwendungszweck:   Sprachkurs für Willkommene

IBAN:                         DE13200300000015948240